

Sitzung des Verwaltungsausschusses am 11.02.2019
Tagesordnungspunkt 2 - Einwohnerbefragung zu den Themen "Konzertsaal" und "Hallenbad"; Festlegung der Fragestellung und anderer Formalia

Vorlage 41a/2019:

Ziffern 1, 3 und 4 i.V. mit Vorlage 41e/2019 **beschlossen** mit 18 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen (Linke)

Ziffer 2 mit folgenden Änderungen **beschlossen**:

„Einwohnerbefragung „Braucht Tübingen einen Konzertsaal und ein neues Hallenbad?“

Fragestellungen und Kurzinformationen

Der Gemeinderat diskutiert derzeit zwei sehr große Investitionsvorhaben: Den Bau eines Konzertsaals und den eines Hallenbades. Die geschätzten Kosten für den Bau liegen bei jeweils etwa 20 Millionen Euro. Dazu kommen künftige Betriebskosten. Der Gemeinderat möchte wissen, wie Sie dazu stehen! (293/300)

1. Wie stehen Sie zum Bau eines neuen Hallenbads?

Für den Schwimmsport und Schwimmunterricht reichen die Wasserflächen der heutigen Hallenbäder nicht mehr aus. Ein neues Hallenbad mit Lehrschwimmbecken würde diesen Mangel beheben. Die Kosten für den Bau eines Bades mit 25m-Bahnen liegen bei 20 Mio. Euro.

- Das ist mir sehr wichtig
- Das ist mir eher wichtig
- Das ist mir weniger wichtig
- Das ist mir völlig unwichtig
- Ich bin noch nicht entschieden

2. Wie stehen Sie zum Bau eines neuen Konzertsaals?

Tübingen hat weder eine Stadthalle noch ein Konzerthaus. Für Auftritte der Tübinger Musikschaffenden und Konzerte professioneller Veranstalter ist ein Saal mit 650 Plätzen geplant. Dafür muss mit Investitionskosten von ca. 20 Mio. Euro gerechnet werden.

- Das ist mir sehr wichtig
- Das ist mir eher wichtig
- Das ist mir weniger wichtig
- Das ist mir völlig unwichtig
- Ich bin noch nicht entschieden

3. Wie denken Sie über den Erhalt des Uhlandbads als Bad, wenn ein größeres Hallenbad gebaut wird?

Der Gemeinderat befürwortet derzeit, dass ein größeres Hallenbad im Süden gebaut wird. Wird zusätzlich das Uhlandbad saniert und als drittes Bad weiter betrieben, kostet dies die Stadt jährlich ca. 1,5 Mio. € mehr, die zusätzlich finanziert werden müssten.

Ich bin für den Erhalt des Bades
Ich akzeptiere die Schließung
Ich habe keine Meinung

4. Wie stehen Sie zum Umbau des Uhlandbads zum Konzertsaal, wenn sich dieses dafür gut eignen sollte?

Als Nachnutzung für das Uhlandbad wäre ein Konzertsaal vorstellbar. Dieser Umbau soll jetzt detailliert überprüft werden.

Das ist eine gute Idee
Das ist eine schlechte Idee
Ich habe noch keine Meinung

5. Welche Länge soll das Becken in einem neuen Hallenbad haben?

Ein neues 25m-Bad mit 8 Bahnen würde den heutigen Bedarf für den Schwimmunterricht decken. Besonders die Schwimmvereine sehen ein teilbares 50m-Becken als notwendig an. Das kostet die Stadt jährlich ca. 700.000 €, die zusätzlich finanziert werden müssten.

Ich bin für ein 25m-Becken
Ich bin für ein 50m-Becken
Ich habe keine Meinung“